



HEIMATBLATT RÖDERMARK



& mein
süd hessen

Die Mitmach-
zeitung!

Nr. 05/2024 · 28. Jahrgang · Freitag, 2. Februar 2024 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Showtänze mit viel Power und lustige Holzwürmer

Fremdensitzungen des KSV bieten reichlich Abwechslung

Urberach (PS) - Sitzungspräsident Lars Löbig, der gemeinsam mit seinen Kollegen vom Elferrat, der Garde und mit „Spirit of Music“ in die Halle eingezogen war, durfte sich auch bei der zweiten Fremdensitzung des KSV über ein volles Haus freuen. Zahlreiche Programmpunkte sorgten dafür, dass Löbigs Hoffnung zu Beginn des Abends („Ich glaub` die Sitzung wird ein Hit“) in Erfüllung ging.

In seiner Paraderolle als „Häfner von Orwisch“ war Bastian Lamprecht wieder für das Protokoll zuständig. Zunächst beantwortete Lamprecht für sich die Frage, ob man sich bei all den Krisen in den Welt nicht

mit dem Feiern zurückhalten sollte. „Nein, wir feiern - jetzt erst recht!“ Der Häfner von Orwisch kümmerte sich unter anderem um Klimakleber, Bahnstreik, Beckenbauer-Würdigung, Wärmepumpen, Ampel-Koalition und vergessliche Kanzler. Er begrüßte ganz ausdrücklich die Demos gegen Rechts („Deutschland ohne Nazis wär` schon viel doller“), war auf lokaler Ebene traurig über schwindende Feiernmöglichkeiten für die Vereine und thematisierte auch das neue Jugendzentrum.

Natürlich gab es auch wieder zahlreiche tänzerische Highlights. Den Anfang machte die Mini Garde, für die vier bis sieben Jahre alten Kinder war es der erste große Auftritt. Viel Applaus gab es auch für die Mini Show-Tanz-Gruppe, die einen Tanz zum Thema „Monster“ aufführte, die Medi Garde „Red Rubys“ und die Garde „Team Red“. Das Dippehäuser Hofballett, das Männerballett des KSV, war wieder ein Augenschmaus. Auch die Showtanz-Gruppe „Amaya“ aus Hergershausen ist mittlerweile fester Bestandteil des Sitzungsprogramms beim KSV. Die „unverwundlichen Belladonnas“ aus der Gymnastikabteilung boten dem Publikum einen feuchtfröhlichen Mädelsabend mit gemeinsamem Trinken, Kochen und den Verlockungen einer Dating App. Zu Beginn des zweiten Teils hatte „Spirit of Music“ einen weiteren Auftritt. Als Holzwürmer in einem Schrank erzählten Frank Schwarzkopf und Lars Löbig von der Verlockung eines Lambrusco-Fasses, den Erfahrungen auf einem Elferatswagen und ihren täglichen Erlebnissen im Holz. Stim-



Zahlreiche KSV-Gruppen sorgten bei ihrer Sitzung für tänzerische Highlights

(Fotos: PS)

mungslieder zum Thema „Beats und Bembel“ gab es bei der Playbackshow. Anmutig wie Disneys Tinkerbell von Peter Pan, genauso engagiert waren die Vereinsdamen Ü30 als „Trinkerbells“ mit viel Power unterwegs. In ihrem Showtanz spielen sie mit unterschiedlichen Rollen,

Kostümen und musikalischen Highlights. Bernd Boxberger vom RCC Roßdorf ging als die „Schepp Kapp“ zum zweiten Mal beim KSV in die Bütt. Ebenfalls zu den Gästen von befreundeten Vereinen gehörte die Musikgruppe „Einmalig“ aus Egelsbach mit reichlich deutschem Schlager. Vom

BSC herüber kam Bernd Kosel, der von seinen Erlebnissen am Stammtisch berichtete. Harry Strupp wurde frisch vom Kreuzfahrtschiff aus der Ferne Mittelamerikas eingeflogen und erzählte von den Wirren seiner Reise.

Der KSV-Vorsitzende Mustafa Basak-Richter nahm als frisch gekürter Ehrenelfer an der Sitzung teil. Weiter geht es mit der KSV-Fastnacht am kommenden Sonntag, 4. Februar, um 15.11 Uhr mit dem Kindermaskenball.

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE

Gönn' dir mal was 2024:
**Neuer Schnitt -
besseres Aussehen!**
Damit sind Sie im Neuen
Jahr wieder voll im Trend!

**TEAM
RIES**
FRISEUR · KOSMETIK

Nieder-Roden · Hanauer Str. 12
Telefon 0 61 06 / 77 14 50
WWW.FRISEUR-RIES.DE

Rathaussturm
AM FASTNACHTSSAMSTAG

auf dem Rathausplatz in **Ober-Roden**
am 10.2.2024

ab 13.00 Uhr
Stimmungsmusik mit närrischem Treiben

13.15 Uhr
Abmarsch des Karnevalsuges der Ortsvereine
vom Parkplatz des TS-Vereinsheims

**anschließend Kapitulation der
Stadtverwaltung**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

*Herzliche Einladung
an die Bevölkerung!*



Als „Häfner von Orwisch“ war Bastian Lamprecht wieder für das Protokoll zuständig.

**ROSENMONTAGSUMZUG
IN URBERACH**

Zum 26. Mal findet am 12.2.2024
der Rosenmontagsumzug statt.

Abmarsch um 14.33 Uhr

Gegen 15.00 Uhr werden die Zugteilnehmer
am Rathaus begrüßt und vorgestellt.

Für das leibliche Wohl und weitere
Unterhaltung ist bestens gesorgt.

*Herzliche Einladung
an die Bevölkerung!*

**07. FEB
2024**
Beginn 18 Uhr

INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang
wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Chefarzt Dr. Krapfl und sein Team präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung & Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07
gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung ist
erforderlich.

24-Stunden-Notdienst

**KANAL
MÜLLER**
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

☎ 0 800 - 0 03 12 43
(gebührenfrei)

od. 0 60 71 - 73 95 70



Der Nachwuchs hatte bei der TG-Kindersitzung viel Spaß.

(Foto: privat)

Nachwuchskarnevalisten bieten ein tolles Programm

Kindersitzung der Turngemeinde begeistert das Publikum

Ober-Roden (PS) - Nicht nur beim Kinderprinzenpaar Paul I. und Lotte I., Zwillinge aus dem Hause Hitzel, war die Vorfreude auf die Kindersitzung der Turngemeinde groß. Der karnevalistische Nachwuchs enttäuschte seinen Anhang nicht und bot ein gelungenes Programm. Das Moderationsduo Max Weber und Emilie Eurich durfte zahlreiche Hochkaräter ankündigen.
Am gelungenen Programm

hatte das Prinzenpaar nicht nur mit seiner Ansprache ans Volk einen gehörigen Anteil. Prinzessin Lotte tanzt in der Mini-Garde mit und beide sind zudem Aktivposten in der Mini-Playbackshow. Zahlreiche Tanzgruppen präsentierten sich auf der Bühne - von der Mini-Garde durch alle Altersgruppen und Sparten bis hoch zum Tanzpaar Yann Rigual und Katharina Kraus, das mit dem „großen“ Prinzenpaar Dominik I. und Franz I. und dem halben Hofstaat

beim Nachwuchs zu Gast war. Neben einer höchst lebendigen Playback-Show gehörten die Büttenvorträge zu den Highlights der Sitzung. Anna Rotter und Felix Eder, das letztjährige Kinderprinzenpaar, erinnerten sich an ihre Regentschaft. Anastasia Seitz und Lennox Gotta kümmerten sich um jene Erwachsenen von Familie bis Schule und Stadt, die sich wie Umweltschweine verhalten – ein Thema, das herzlich beklatscht wurde. Zum ersten Mal stand

Ava Reiser als „Ober-Röder Supermeedche“ und „Super-Ava“ in der Bütt. Helena Hitzel stellte nicht nur auf ihrem Plakat fest: „Meine Oma ist der Hit!“ Nach dem Dank an die Organisatorinnen der Kindersitzung, neben Prinzenpaar-Mama Anne Hitzel unter anderem auch Mundschenk-Mama Debbie Eurich, und nach Michi Reiserts Abgesang gabs endlich auch den Luftballon-Segen von oben aus dem Narhalla-Himmel – ein traditioneller Abschlusspaß für alle im Saal.

Sperrungen wegen des Rathaussturms

Rödermark (NHR) Wegen des Rathaussturms in Ober-Roden am Samstag, dem 10. Februar, ist es erforderlich, die Dieburger Straße zwischen der Mainzer Straße und der Trinkbrunnenstraße von 12 bis 19 Uhr für den gesamten Verkehr zu sperren. Während dieser Zeit wird die Buslinie OF 95 teilweise umgeleitet. Die Busse verkehren ab Fahrplanbeginn bis Fahrplanende aus Richtung Neu Isenburg/Dietzenbach nach der Haltestelle „Abzweig Nieder-Roden“ über Hanauer Straße, Mainzer Straße, Rödermarkring, Dieburger Straße, Bahnhof Ober-Roden, Dieburger Straße, Forststraße zur Haltestelle Siedlung Breidert und

in Fahrtrichtung Dietzenbach/Neu-Isenburg in umgekehrter Reihenfolge. Die Haltestellen „Marktplatz“ bzw. „Kirche“ werden in dieser Zeit in beiden Fahrtrichtungen nicht angefahren. Der Fastnachtsumzug – Abmarsch ist um 13.30 Uhr – nimmt folgenden Weg: Aufstellung der Teilnehmer auf dem Parkplatz der Turnerschaft in der Neckarstraße; weiter über Dörnerstraße - Babenhäuser Straße - Taunusstraße - Dieburger Straße - Kulturhalle - Trinkbrunnenstraße - Rilkestraße - Mainzer Straße - Frankfurter Straße - Dieburger Straße zum Rathaus. In diesen Straßen kommt es kurzzeitig zu Verkehrsbehinderungen.

Schülerweiterung beginnt

Rödermark (NHR) In der kommenden Woche geht es sichtbar auf dem Gelände der Dependence Breidert der Trinkbornschule in Rödermark – Ober-Roden los. Bevor die eigentlichen Bauarbeiten beginnen können, müssen mehr als 70 Bäume gefällt werden. Die Untere Naturschutzbehörde hat dieser Maßnahme zugestimmt. Im Rahmen der Neuanlage des Außenbereichs werden später rund 40 Bäume neu gepflanzt. Weitere Ersatzpflanzungen sind in Rödermark und in anderen Teilen des Kreisgebietes vorgesehen. In zwei Bauabschnitten entstehen zwölf Klassen- und sechs Gruppenräume, je ein Werk- und Musikraum sowie Nebenräume. Die Betreuungs-

einrichtung wird auf 300 Kinder ausgerichtet und beherbergt vier freizeitpädagogische Räume sowie einen Speisesaal samt Küche. Zusätzlich ist eine Sporthalle, die auch für den Vereinssport genutzt werden kann, geplant. Der Zeitplan sieht vor, dass die Schule Anfang 2026 in die neuen Räume umziehen kann. Die Inbetriebnahme der Betreuungseinrichtung und der Sporthalle ist zum Beginn des Schuljahres 27/28 geplant. Die Gesamtkosten betragen rund 30,5 Millionen Euro, von denen der Kreis rund 26 Millionen Euro trägt. 4,5 Millionen Euro entfallen auf die Stadt Rödermark, die gemäß der Ein-Drittel-zwei-Drittel-Regelung zwei Drittel der Kosten für die Betreuungsräume übernimmt.

Schrauben, plaudern, heilen: Schöner Dreiklang im Werkstatt-Café

In der Halle Urberach lag die Erfolgsquote auch 2023 bei knapp über 50 Prozent

Rödermark (NHR) Die Vermittlungs- und Vernetzungsarbeit, die im Ehrenamtsbüro der Stadt geleistet wird, ist für Rödermark ein großer Pluspunkt. Menschen werden vor dem Abdriften in Vereinsamung bewahrt, in ihrem Alltagsleben gezielt unterstützt, aktiv eingebunden ins gesellschaftliche Miteinander... Und wer schafft die Voraussetzungen für all diese Dinge? Richtig: Freiwillige, die sich unentgeltlich für die Allgemeinheit engagieren, mit Empathie, freundlicher Ansprache und einer Vielzahl helfender Hände. Doch nicht nur unter sozialen Gesichtspunkten wird Vorbildliches geleistet. Auch ein Öko-Vorzeigeprojekt, das beim Thema „Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit“ ein

Ausrufezeichen setzt, zählt zum breitgefächerten Spektrum. Seit 2016 zeigt das Werkstatt-Café, was ehrenamtlich Tätige auch mit Schraubenzieher, Zange und Hammer zustande bringen können – viel Wertvolles und Sinnstiftendes. „Reparieren statt Wegwerfen“ lautet die Devise, wenn sich am ersten Mittwoch eines jeden Monats die Türen der Halle Urberach öffnen. Dann werden sie dort von den ratsuchenden Gästen aus Taschen und Kartons hervorgekramt: Kaffeemaschinen, Toaster, Radiowecker, Nachtschlampen und viele andere praktische Haushaltshelfer, die ihren Geist aufgegeben haben. Sie sind allesamt ein Fall für den OP-Tisch und die Monta-

ge-Doktoren, die ihr Bestes geben, frei nach dem Motto „Mal schauen, ob noch was zu retten ist“. Das Gros des Teams, das rund ein Dutzend Köpfe zählt, bilden Ruheständler vom Fach, sprich: Leute mit technischem Sachverstand, die im früheren Berufsleben als Ingenieur, Maschinenbau-Spezialist oder Flugkapitän tätig waren. Zu den Herren gesellen sich einige Damen, die dafür sorgen, dass der Treff weit mehr als „nur“ den Dreiklang von Aufschrauben, Fehlersuche und Wiederverschluss zu bieten hat. Kaffee und Kuchen werden serviert, intensives Plaudern beginnt, Hoffnung auf Heilung keimt auf... Und das Ergebnis ist beachtlich. Das zeigt einmal mehr der Blick auf die Statistik des Vorjahres. 2023 wurden insgesamt 196 Besucher im Werkstatt-Café gezählt. Sie kamen mit 206 defekten Geräten und machten sich freudestrahlend mit 106 wieder zum Laufen gebrachten Objekten auf den Nachhauseweg. So steht unterm Strich eine Reparatur-Erfolgsquote von 51 Prozent. Rainer David, der die Zahlen addiert und ausgewertet hat, spricht von respektablen Kennziffern über all die Jahre hinweg. Seit 2016 haben über 1.000 Hilfesuchende den Service genutzt und dem Spen-



Das Gros des Teams, das rund ein Dutzend Köpfe zählt, bilden Ruheständler vom Fach.

(Foto: Stadt Rödermark)

densparschwein eifrig Futter gegeben, insbesondere natürlich dann, wenn Drähte, Kontakte und Schalter wieder auf „Funktion“ getrimmt und erlahmte Geräte zu neuem Leben erweckt werden konnten. Lange Phasen unter der Überschrift „Zwangspause“ waren in den Corona-Jahren 2020 bis 2022 zu überstehen, doch gleichwohl sind mittlerweile seit dem Projektstart zirka 600 Objekte vor dem vorschnellen Wegwerfen gerettet worden. „Würde man all diese Gegenstände der Rubrik ‚Happy End‘ stapeln, käme ein gewaltiger Berg zustande. Das zeigt, dass

hier etwas sehr Vernünftiges geleistet wird, wirklich segensreich im Hinblick auf den Begriff Nachhaltigkeit“, betont Ute Schmidt, die Leiterin des Ehrenamtsbüros. Sie ermuntert die potenziellen Nutznießer des Angebots dazu, im Fall der Fälle nicht zu zögern. Die nächste Gelegenheit, in der Halle Urberach auf das Talent der Wiederflottmacher zu setzen, bietet sich bei freiem Eintritt am Mittwoch, 7. Februar, von 16 bis 19 Uhr. „Ein großes Kompliment gebührt allen, die sich mit so viel Engagement und Begeisterung für diese Gruppe stark

machen“, unterstreicht Ute Schmidt. Ihr Hinweis: „An der Reparaturfront herrscht derzeit kein Mangel. Noch ein bisschen Verstärkung gebrauchen könnten wir hingegen beim Kaffeekochen und Backen, bei der allgemeinen Organisation und beim Betreuen derjenigen, die warten und darauf spekulieren, dass ihr gutes, altes Stück wieder in die Gänge kommt.“ Wer aktiv werden und mithelfen möchte, kann unter der Rufnummer 06074 911-671 Kontakt aufnehmen oder eine E-Mail schreiben an ehrenamtsbuero@roedermark.de.



Gehen Sie über LOS & stromern davon.

Verlosung von 20 Opel Corsa-e und 20x 25.000,- Euro Bargeld.
www.ps-los-sparen.de

Sparen – Gewinnen – Gutes tun!



PS-LOS-SPAREN

Haushalt-Misere ist auch hausgemacht

SPD-Fraktion nimmt Stellung zum Haushaltsplan

Rödermark (NHR) „Nach unserer Einschätzung ist der Haushalt der Stadt Rödermark chronisch unterfinanziert, und das nicht erst seit jetzt“, so das Fazit der Fraktionsvorsitzenden Anke Rüger am Ende der Haushaltsklausur der SPD-Fraktion in einer Pressemitteilung. Anfang Dezember hat die Kämmerin den Haushaltsplan für 2024 und 25 vorgelegt. Einen ganzen Tag lang hat nun die SPD-Fraktion den Haushaltsplan unter die Lupe genommen. Wieder einmal ist der Haushalt der Stadt Rödermark in finanzieller Schieflage. Im Ergebnishaushalt fehlen 8 Mio. Euro in 2024 und 2,3 Mio. in 2025. Hohe Lohnabschlüsse, Inflation, hohe Energiekosten, zu wenig Geld von Bund und Land, so das Klagelied der Kämmerin über Ursachen des Haushaltslochs. Alles richtig, aber

doch nicht die ganze Wahrheit, beurteilt die SPD-Fraktion die Lage. „Die Misere ist nicht von jetzt auf sofort gekommen, Rödermark hat schon länger über seine Verhältnisse gelebt“, so die Bilanz der Fraktionsvorsitzenden. Verantwortung dafür trage vor allem die schwarz-grüne Koalition, die seit mehr als 10 Jahren die Politik in Rödermark bestimmt. Die Koalition habe versäumt, die Finanzkraft der Stadt zu stärken, z. B. durch Ausweisung von Gewerbeflächen für potentielle Gewerbesteuerzahler. Eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aller Fraktionen soll nun Einsparmöglichkeiten suchen und Löcher im Haushalt stopfen. Die SPD-Fraktion ist bereit, konstruktiv mitzuarbeiten und nach Lösungen zu suchen. Nach den Worten von Anke Rüger bedeutet das aber nicht,

dass die SPD-Fraktion am Ende jedes Ergebnis der Arbeitsgruppe gut heißen wird. Denn nach wie vor hält die schwarz-grüne Koalition mit ihrer Mehrheit alle Hebel der Macht in ihren Händen und kann nach eigenem Gutdünken entscheiden. „Es ist verständlich, dass die Koalition die unangenehmen Entscheidungen nicht alleine treffen will. Aber anscheinend hat die Kämmerin selbst kein großes Interesse an einer Mitwirkung der Stadtverordneten“, bemängelt Anke Rüger die Haltung des Magistrats. Vereinbarte Terminpläne für die Bereitstellung wichtiger Informationen zum Haushalt werden missachtet und Terminzusagen nicht eingehalten. So zuletzt der Termin für eine Aufstellung der Finanzverwaltung über geplante und laufende In-

vestitionen ohne die die Stadtverordneten nicht sachgerecht beraten können. „Die Terminpläne meiner Fraktion werden so über den Haufen geworfen und uns bleibt keine Zeit für eine gründliche Bearbeitung der Sachverhalte“, ärgert sich die Fraktionsvorsitzende. Nachdem sich die prekäre Haushaltslage schon im Herbst abgezeichnet hat, sollte der Magistrat nach Ansicht der SPD Vorschläge für Einsparungen in der Schublade haben. Auf jeden Fall erwartet die SPD-Fraktion durchgerechnete Vorschläge im Zuge der Beratungen. Nach Einschätzung der SPD erscheint es aber machbar, mit gutem Willen einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen. Zu guter Letzt könne die in der Stadtkasse vorhandene Liquidität der Kämmerin über die Hürden helfen.

Dieselstraße wird wieder zur Einbahnstraße

Rödermark (NHR) In der Rudolf-Diesel-Straße im Urberacher Gewerbegebiet müssen Wasserleitung und Hausanschlüsse erneuert werden. Da die Arbeiten Ende letzten Jahres nicht beendet werden konnten, muss die Straße erneut von der Messenhäuser Straße aus als Einbahnstraße ausgewiesen werden. Diese Regelung gilt ab dem 5. Februar bis voraussichtlich zum 29. Februar. Der ausfahrende Verkehr wird während dieser Zeit über die Liebigstraße herausgeleitet. Zusätzlich kommt es für einen noch nicht datierten Zeitraum von etwa fünf Tagen zu einer Vollsperrung der Einmündung Siemensstraße, die dann aber rückseitig als Sackgasse befahrbar bleibt.

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

**H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen**

**Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de**

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Schutz vor Abzocke

Speziell ältere Menschen sollen erreicht werden

Rödermark (NHR) Immer wieder geraten ältere Menschen in die Fänge von Betrügern und Abzockern. „Schockanrufe“ etwa sind berüchtigt. Geld und Schmuck werden dabei auf perfide Weise ergaunert. Solche Fälle gehen mit immer neuen Formen von Schwindel an der Haustür – Stichwort „falsche

Polizisten“ – und am Telefon einher. Was tun? In welcher Art und Weise sollte vorsichtig und vorbeugend agiert werden, um den Kriminellen nicht auf den Leim zu gehen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt eines Info-Abends, der vom städtischen Ordnungsamt in Zusammenar-

beit mit den Sicherheitsberatern für Senioren in Rödermark und dem „Schutzmann vor Ort“ organisiert wird. Am Mittwoch, dem 13. März, sind Besucher dazu bei freiem Eintritt und ohne vorherige Anmeldung ab 14.30 Uhr in der Kelterscheune am Häfnerplatz in Urberach willkommen. Dann bietet

zunächst der Förderverein der Kita „Im Taubhaus“ zum Selbstkostenpreis Kaffee und Kuchen an. Gegen 15.30 Uhr beginnt der Vortrag von Rödermarks Senioren-Sicherheitsberater Bert Bukvarevic. Nach den Erläuterungen besteht Gelegenheit, Fragen rund um das Stichwort „Sicherheit“ zu stellen.

Konzert-Highlights in der Kelterscheune

Rödermark (NHR) Das Konzertjahr vom Roten Hahn wird bald beginnen und von Februar bis April stehen gleich drei Konzerthighlights in der Kelterscheune auf dem Programm. Es beginnt am Sonntag, 18. Februar, um 11.30 Uhr zum Blues after Breakfast mit RICHIE ARNDT & KELLIE RUCKER. Am Samstag, 9. März, um 19.30 Uhr ist kein geringerer als der

Namensgeber vom Roten Hahn zu Gast BIBER HERRMANN. Die „Trilogie“ wird am Freitag, 19. April, um 19.30 Uhr von einer „Blueslegende“ beendet: HANS THEESSINK. Karten für alle drei Veranstaltungen gibt es für jeweils 20 EUR bei BÜCHER IN GÄNSE-ECK in Urberach. Reservierungen werden unter blues@redroosterroedermark entgegengenommen.

Gesundheit

ANZEIGE



Haarausfall? Für uns kein Problem mehr!

Egal in welchem Alter oder Lebensphase: Wir Frauen stylen uns gerne, um unsere Haare in Form zu bringen. Aber wenn wir merken, dass die **Haare zunehmen ausfallen**, ist das erschreckend! Dabei ist uns schönes Haar doch so wichtig! Immer mehr Anwenderinnen vertrauen inzwischen auf das rezeptfreie **Revitensin** (Apotheke), das verschiedene Formen von Haarausfall von innen bekämpfen kann. Bei Revitensin ist keine äußere Anwendung erforderlich, sodass die Frisur nicht darunter leidet. Die natürlichen Arzneitropfen werden einfach mit einem Glas Wasser eingenommen. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Aufgrund der Wachstumsphase der



Haare empfiehlt der Hersteller eine Einnahme von mindestens 12 Wochen.

**REZEPTFREI
AUS DER APOTHEKE!**

Für Ihre Apotheke:
Revitensin
(PZN 17386423)

www.revitensin.de

Die Cannabispflanze rückt immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Besonders in dem nicht berauschenden Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) sehen Wissenschaftler großes Potenzial. Von der Qualitätsmarke Rubaxx gibt es ein Cannabis Gel als Kosmetikum mit ~600 mg CBD erhältlich in der Apotheke (Rubaxx Cannabis CBD Gel).

Cannabis ist eine der ältesten traditionellen Pflanzen. Schon seit tausenden von Jahren werden ihre Blüten vielseitig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze, die in der modernsten Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Insbesondere der nicht berauschende Inhaltsstoff

Vitamin D: die Power für Knochen und Muskeln

Vitamin D, bekannt für den Erhalt normaler Knochen, ist ebenso wichtig für eine normale Muskelfunktion. Doch eine 40-jährige Person bildet nur noch etwa 75 % Vitamin D selbst, während eine 70-jährige Person nur noch die Hälfte bilden kann. Unser Tipp: das **pureSGP Vitamin D3 1.000 I.E.**, das aus hochqualitativem, geschmacksneutralem Kokosöl besteht und eine optimale Aufnahme im Körper ermöglicht.

CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen.

Reines CBD, aufwendig isoliert
Auch Experten der Qualitätsmarke Rubaxx haben sich intensiv mit Cannabis beschäftigt. So ist es ihnen gelungen, eine spezielle Cannabispflanze der Sorte sativa L. mit hohem CBD-Gehalt zu finden. Aus ihr wird mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens reines CBD isoliert und aufwendig im Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereitet. Neben ~600mg CBD enthält das Gel zudem Menthol und Minzöl zur Pflege beanspruchter Muskeln.



und ist dermatologisch getestet. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen. Es wird ganz einfach auf die betroffene Stelle einmassiert.

Geprüfte Qualität von der Pflanze bis zum Produkt

Die Herstellung des Gels findet unter höchsten deutschen Qualitäts- und Sicherheitsstandards statt. Das Gel wurde für die tägliche Anwendung entwickelt

Tipp für unsere Leser



pureSGP.de

Jetzt Rubaxx CBD Gel auf **pureSGP.de** online bestellen und gratis Vitamin D3 sichern!*

UVP 14,95 €
GRATIS*



Abbildungen Betroffenen nachempfunden

REVITENSIN. Wirkstoffe: Acidum hydrofluoricum D11, D12, Graphites D11, D8, Pel talpae D11, D8, Selenium D11, D12, Thallium metallicum D11, D12. Homöopathisches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Haarausfall. www.revitensin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

*CBD Gels; Absatz nach Packungen. Quelle: Insight Health, MAT 06/2023 • *Quelle: von 250 Anwendern auf kjero.com getestet, 11/2022, n=219 • Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 600mg CBD, kein THC. • Abbildung Betroffenen nachempfunden.



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 23.01.24 in Rödermark: Manfred Kroschwitz, 90 Jahre
am 26.01.24 in Offenbach: Werner Schrod, 74 Jahre
am 27.01.24 in Rödermark: Rita Sickenberger, 60 Jahre
am 27.01.24 in Langen: Christel Ganser, geb. Gerlach, 81 Jahre
am 27.01.24 in Rödermark: Susanna Koschig, geb. Hitzel, 86 Jahre
am 28.01.24 in Rödermark: Ursula Branzke, geb. Bauer, 89 Jahre

Beratung

Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Beratung Wohnungssicherung Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung: Maximilian Trunk, Tel. 911-354, mobil 0160 6165784, wohnungssicherung@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung: seniorenundsozialberatung@roedermark.de; Urberach, Messenhausen, Bulau: Verena Reinhard, 911-356; Ober-Roden: Selma Mulalic-Dzamastagic, 911-351; Waldacker: Maximilian Trunk, 911-354; dienstags von 8 bis 12 Uhr freie Sprechstunde
Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen (während der Schulferien im Rathaus Urberach)

ach)
Bürgertreff Waldacker, Goethestr. 39: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen (während der Schulferien im Rathaus Urberach); Anmeldung erforderlich bei Maximilian Trunk, Tel. 911-354, seniorenundsozialberatung@roedermark.de
SchillerHaus: dienstags von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung erforderlich bei Verena Reinhard, Tel. 911-356, seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Frauenbüro
Montag, Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de
Integration
Montag, Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Senioren

Tanz und Sport für Senioren
Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach
Seniorensport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Bücherturm, Rothaha-Saal
Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Sprechstunde der Quartiersmanagerin
Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen (während der Schulferien im Rathaus Urberach); Anmeldung bei Maximilian Trunk, Tel. 911-354, seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Eltern-Baby-Treff freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Mutter-Vater-Kind-Spielkreis mittwochs von 10 bis 12 Uhr ab dem ab 8. Monat bis zum 3. Lebensjahr
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Beratungs- und Informations-sprechstunde der Malteser: dienstags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 06104 66958-10, alexander.rudolf@malteser.org

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de
Koordination: Christiane Rasmussen, mobil 0160 6165779 (9 bis 14 Uhr, außer mittwochs), christiane.rasmussen@roedermark.de
Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 12 Uhr
Sprechstunde der Integrations- und Frauenbeauftragten: mittwochs, 9 bis 12 Uhr;

Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr
Senioren und Sozialberatung: dienstags von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung erforderlich bei Verena Heier, Tel. 911-356, seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Angebote für Familien
Hebammensprechstunde (Kita Liebigstr.): dienstagsvormittags und donnerstags nach Vereinbarung; Hebammen: Jasmin Beissel, jasmin.schiewer@gmail.com, Tel. 0159 05483816; Sarah Upgang, sarah-hebamme@gmx.de, Tel. 0178 1393425
Krabbelcafé (Pavillon Villa Kunterbunt): dienstags, 10 bis 12 Uhr
Spanischer Sprach-Spieltreff (Pavillon Villa Kunterbunt): freitags, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr (9.2.)
Englischer Sprach-Spieltreff (Pavillon Villa Kunterbunt): mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr (14.2.)
Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)
Angebote für Grundschulkinder
Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr
Lerntreff: dienstags und donnerstags, 16 bis 17 Uhr
Leseclub: dienstags und donnerstags, 16 bis 18 Uhr
Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr
Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 14 bis 16 Uhr
PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

Abfuhrkalender

Bioabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 5. Februar
Bezirke B und C: Dienstag, 6. Februar
Bezirk A: Mittwoch, 7. Februar
Altpapier
Bezirke C und D: Donnerstag, 8. Februar
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).
Die Abfuhren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.
Gelber Sack
Bezirk 1: Dienstag, 6. Februar
Bezirk 2: Mittwoch, 7. Februar

Freunde der Nacht-Kappenabend 2024

Rödermark (NHR) Der aus unerfindlichen Gründen immer beliebter werdende „Freunde der Nacht“-Kappenabend findet auch in diesem Jahr wieder am Freitag vor Fastnacht, 9. Februar, um 8.88 (=21.28) Uhr im Sälsche vom Mortsche (Gasthaus Zum Löwen) statt. Er steht unter dem Motto „4x11 Jahre Freunde der Nacht“!
Neben den altbekannten Vortragenden der FdN werden die TS -Hanghühner und Söhne Rödermarks, die Hausmacher sowie Gregor Wade und Mi-

Bezirk 3: Freitag, 9. Februar



Sperrung in Seligenstädter Straße

Rödermark (NHR) Weil bei Messstellenbohrungen ein Kanal beschädigt wurde, muss die Seligenstädter Straße in Höhe der Hausnummer 62 für die Reparaturarbeiten ab dem 31. Januar bis zum 2. Februar gesperrt werden.

Don Quixote: Windmühlen in Rödermark

Rödermark (NHR) Wer kennt nicht das Gefühl, manchmal im Alltag gegen Windmühlen ankämpfen zu müssen? Das berühmte Gleichnis aus dem Roman „Don Quixote“ von Miguel de Cervantes lieferte das Leitmotiv für den Musical-Welterfolg „Der Mann von La Mancha“. Dale Wasserman schrieb den Text, Mitch Leigh komponierte mitreißende Musik – und jetzt ist der Klassiker, der sich einen festen Platz in der Geschichte erfolgreicher Broadway-Musicals gesichert hat, alsbald in Rödermark zu sehen und zu hören.
Am Freitag, 8. März, hebt sich der Vorhang in der Kulturhalle um 20 Uhr für eine Inszenierung in großer Aufmachung. Über ein Dutzend Darsteller, markante Kostüme und Bühnenbilder, eine Live-Band sowie Regie-Ideen abseits der gängigen Spur kündigt das Euro-Studio Landgraf an.
„Ein besonderer Tipp für Musical-Fans“, unterstreichen die Programmplaner der Kulturhalle. Dort können Eintrittskarten im Vorverkauf unter der Rufnummer 911-655 geordert werden. Ticket-Buchung via Internet: www.kulturhalle-roedermark.de.

Kostenlose Einstufung für Englisch

Rödermark (NHR) Die Volkshochschule (VHS) Rödermark bietet zu ihrem Semesterbeginn wieder eine kostenlose Einstufung für Englisch an. Interessierte können am Samstag, 3. Februar, von 10.30 bis 12 Uhr ihre Englischkenntnisse testen lassen. In der VHS-Geschäftsstelle im Zehnthof in Ober-Roden, Dieburger Straße 9-11, steht eine erfahrene Lehrerin bereit, den individuellen Sprachstand zu ermitteln und den richtigen Kurs aus dem neuen VHS-Programm zu finden.
Information und Anmeldungen unter Tel. 922700 oder online über www.vhs-roedermark.de

chi Reisert erwartet. Auch das Prinzenpaar hat sein Kommen angekündigt. Überraschungsgäste, womöglich aus Urberach, könnten ebenfalls die Bühne entern. Wie immer kann es unerwartbare Ergänzungen geben, das endgültige Programm dürfte 5 Minuten vor Veranstaltungsbeginn im Groben feststehen. Willkürliche Änderungen sind aber nicht ausgeschlossen. Im Anschluss wird DJ Christopher Sommer für beschwingte Rhythmen sorgen. Der Eintritt ist frei.

Geburtstagskinder

Ober-Roden

03.02. Margarete Kasischke, Goethestr. 47,	85 Jahre
04.02. Doris Kleinow, Talstr. 4,	80 Jahre
05.02. Ilse Frenken, Ricarda-Huch-Str. 3,	94 Jahre
06.02. Marianne Schrei, Dörnerstr. 21,	86 Jahre
06.02. Hans-Peter Jamrath, Drosselstr. 23,	85 Jahre
07.02. Inge Rebel, Dockendorffstr. 26,	79 Jahre
08.02. Renate Beetz, Frankfurter Str. 7,	84 Jahre
08.02. Anka Eschenauer, Dr.-Heinrich-Sturm-Str. 7,	74 Jahre
09.02. Bernhard Becker, Babenhäuser Str. 104a,	74 Jahre

Urberach

03.02. Anna Schiefner, Messenhäuser Str. 21,	87 Jahre
04.02. Mohamad Barkou, Nik.-Schwarzkopf-Str. 34,	81 Jahre
07.02. Renate Wettlaufer, Rodastr. 5b,	89 Jahre
08.02. Ursula Hoffmann, Darmstädter Str. 72,	83 Jahre
08.02. Elfriede Gensert, Philipp-Reis-Str. 6,	77 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 03.02. Apotheke im Kaufland Ober-Rodener-Str. 13-17, Rödermark, Tel. 06074/7284088
- 04.02. Paracelsus Apotheke Rathenastr. 35, Dietzenbach, Tel. 06074/31215
- 05.02. Gartenstadt Apotheke Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040
- 06.02. Brunnen-Apotheke Frankfurter Str. 26, Dieburg, Tel. 06071/23915
- 07.02. Park-Apotheke Rathausplatz 1, Messel, Tel. 06159/5252
- 08.02. Apotheke am Markt Zuckerstr. 1-3, Dieburg, Tel. 06071/25959
- 09.02. Julius Apotheke Breidertring 104, Rödermark, Tel. 06074/94750

Geburtshilfe-Infoabend

Asklepios Klinik Langen informiert werdende Eltern

Langen (RZ) Mit einem äußerst kompetenten Team steht die Abteilung Geburtshilfe in der Asklepios Klinik Langen rund um die Uhr den Müttern und Säuglingen zur Verfügung. Der Fachbereich unter Leitung von Chefarzt Dr. Eckart Krapfl besteht aus Fach-Ärzt*innen und Hebammen, die über jahrelange Erfahrung auf dem Gebiet der Geburtshilfe verfügen. Bei einem Infoabend am Mittwoch, 7. Februar, um 18 Uhr in der Asklepios Klinik Langen können sich werdende Mütter und Väter ausführlich von



den Expert*innen informieren lassen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 06103 91261507 oder gyn.langen@asklepios.com.

(Foto: Asklepios)

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.
Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.
Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, SchillerHaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591
Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an: Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V.,Puiseauxplatz1,63110Rodgau,Tel.06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Ärztehaus), Rodgau, Tel.06106/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966 email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380
Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.
Senioren-Lotsen Rödermark
Auskünfte zu seniorenspezifischen Fragen: für Ober-Roden und Waldacker montags, 15 bis 17 Uhr, im Seniorentreff Ober-Roden (gegenüber der Kulturhalle); für Urberach freitags, von 15 bis 17 Uhr, im Franziskushaus, Ober-Rodener-Str. 18–20, Tel. Mo.–Fr. 0152/36374664, www.seniorenlotsen-roedermark.de.

Zu warm?
Wir sorgen für's richtige Klima!

- Klimaanlage
für Ihr Zuhause

Verkauf | Reparatur | Service

über 50 Jahre -
seit 1971

**Radio
Schwinn**

TV | Radio | Sat | Klima | Elektro
TechniSat - Fachhändler

Obere Marktstraße 14, Groß-Umstadt
www.radio-schwinn.de | Tel.: 06078 / 931570

Das Bestattungshaus,
wo frau Sie berät:
Pietät Sturm.

Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

GOLDKAUF & PELZANKAUF
Ankauf alter materieller Gegenstände
von Trödel bis zu edlen Wertsachen

- Uhren aller Art, Luxusuhren
- Silberbesteck, Zinn
- Pelze und Teppiche
- Ferngläser und Kameras
- Möbel, Porzellan aller Art, Meißener Porzellan
- Spielezeug aller Art, Zahngold
- Nachlässe, Tierpräparate
- Puppen, Bronzen, Lego, Hirschgeweihe, Rennräder
- Ölgemälde, Militaria
- Modeschmuck, Goldschmuck
- Gold- und Silbermünzen aller Art
- Modell-Autos, -Eisenbahn
- Nähmaschinen, Spirituosen
- Postkarten, Briefmarken, Bierkrüge

Gold bis 65 €/g
(7 Tage gültig)

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN & ENTRÜMPELUNG

- SERIÖS
- DISKRET
- UNKOMPLIZIERT

Kostenlose Hausbesuche und Wertschätzung der Gegenstände

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 10.00–17.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Christians – ein Anruf, der sich lohnt! 06106/2772112
Hochstädter Str. 16 · 63110 Rodgau · Christians-Galerie@outlook.de

Gesucht und gefunden:

Netto Marken-Discount bietet 2024 über 2.400 Ausbildungsplätze

In über 20 Berufsfeldern können Interessierte bei Netto Marken-Discount ihre Zukunft aktiv gestalten und von der individuellen Betreuung, Förderung und den Entwicklungsmöglichkeiten bei einem der größten Ausbildungsbetriebe profitieren. Sehr gute Leistungen honoriert Netto nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss zudem mit einer garantierten Übernahme.

Mit 84.000 Mitarbeitenden und über 5.600 Auszubildenden gehört Netto Marken-Discount zu den führenden Ausbildungsbetrieben im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Zahlreiche Ausbildungsberufe in den Bereichen, wie zum Beispiel Logistik, E-Commerce, IT, Verwaltung und Vertrieb ermöglichen einen interessanten Karriereweg. Wer die berufliche Laufbahn bei Netto

mit akademischen Inhalten verknüpfen möchte, findet in den zwei Abiturientenprogrammen oder den neun dualen Bachelor-Studiengängen eine Zukunftsperspektive mit Aufstiegsmöglichkeiten. Führungspositionen bei Netto werden bevorzugt mit Mitarbeitenden aus den eigenen Reihen besetzt. Weitere Informationen unter: www.netto-online.de/karriere/Ausbildung.htm

After Storm TOWABO

Ober-Roden (NHR) Am Fastnacht-Samstag, 10. Februar, ist es wieder soweit. Die Saaltüren öffnen sich ab 17 Uhr für die After Storm Party der Germania Ober-Roden an der Mainzer Straße (TG-Halle). Mit dabei sind DJ Flo und das Owerärer Prinzenpaar mit Gefolge. Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt. Maskierung wird erwünscht!

Zutritt: Ab 18 Jahre, Eintritt: 5 Euro (nur an der Abendkasse), Ende: 1.30 Uhr.

Einzigartige Natur im Süden Frankreichs: Die Cevennen zählen heute zu den einsamsten und kostbarsten Natur-Regionen Frankreichs. Abseits der großen Ferienzeile bilden die von tiefen Schluchten durchzogenen Landschaften mit ihren grünen Bergkämmen und steppenartigen Hochebenen einen geologisch reichhaltigen Übergang vom Zentralmassiv zum Rhonetal mit seinen mediterranen Lebensräumen.

Der Diplom-Biologe Martin Schroth stellt in einer digitalen Fotoschau die vielfältige Flora und Fauna dieser Region am

VHS Rödermark

Mittwoch, den 14. Februar um 20 Uhr im Rothaha-Saal über der Stadtbücherei, Trinkbrunnenstraße 8 in Ober-Roden vor. Der Eintritt an der Abendkasse kostet 5 Euro. Eine vorherige Anmeldung bei der Volkshochschule Rödermark unter Tel. 922700 oder online über www.vhs-roedermark.de ist erwünscht.

Entspannung lernen an der Volkshochschule: Gleich drei verschiedene Kurse der Volkshochschule (VHS) Rödermark bieten Mitte Februar die Möglichkeit zur Entspannung. Ob mittels verschiedener Körperübungen im Kurs „Yoga

und Konzentration“ ab Donnerstag, 15. Februar, um 17 Uhr im Rothaha-Saal über der Stadtbücherei in Ober-Roden, durch eine Einführung in die Japanische ZEN-Meditation am Samstag, 17. Februar, um 10 Uhr im Bürgertreff Waldacker, Goethestraße 39 oder am gleichen Tag um 15 Uhr durch Autogenes Training mit Hilfe von Suggestion und Vorstellungskraft in der VHS-Geschäftsstelle im Zehnthof in der Dieburger Straße 9-11, für jeden Stressgeplagten ist etwas dabei!

Information und Anmeldungen unter Tel. 922700 oder online über www.vhs-roedermark.de.

Auskünfte erwünscht, Ausbildungsplätze erhofft

Online-Fragebogen für rund 480 Unternehmen in Rödermark

Rödermark (NHR) Diese Aktion hat Tradition in Rödermark. Oder noch positiver formuliert: Sie ist ein guter, altbewährter Brauch in der Stadt zwischen Bulau und Breidert. Die Rede ist von der immer zu Jahresbeginn anstehenden Umfrage bei ortsansässigen Firmen, Geschäften, Lokalen und Dienstleistern.

„Was könnt Ihr jungen Leuten 2024 anbieten, wenn das Thema ‚Ausbildung oder Praktikum‘ aufgerufen wird?“ Diese Frage bekommen aktuell rund 480 Unternehmen gestellt. Die Rückmeldefrist endet am 2. Februar. Die Erhebung erfolgt in diesem Jahr erstmals ausschließlich auf

dem elektronischen Postweg. Ein Online-Fragebogen wurde verschickt, um auszuloten, wo Schulabgänger beim Stichwort „Übergang in die Berufswelt“ im Stadtgebiet fündig werden können. Angebote und Anforderungsprofile, Inhalte der jeweiligen Lehrzeit, zeitliche Perspektiven: Darüber soll Auskunft

gegeben werden – und schließlich entsteht aus dem Puzzle der Antworten ein aussagekräftiger Überblick. Bürgermeister Jörg Rotter hat ein Anschreiben formuliert. Er bittet die Unternehmen um Kooperationsbereitschaft und unterstreicht den Anspruch aller Beteiligten: Niemand soll bei

der Berufsorientierung und bei den ersten Schritten im Arbeitsleben alleingelassen werden. Über die Online-Umfrage informiert die Wirtschaftsförderung auf ihrer Internetseite www.ic-roedermark.de. Fragen und Rückmeldungen: Dafür haben Nina Till-Ünal von der BerufsWegeBegleitung, Tele-

fon 886-236, und der Leiter der Wirtschaftsförderung, Till Andrießen, unter der Rufnummer 911-370 ein offenes Ohr. Youngster, die Unterstützung in Sachen „Job mit Zukunft“ benötigen, können auch individuelle Sprechzeiten im SchülerHaus in Urberach mit Nina Till-Ünal vereinbaren.

REISETIPPS

Anzeige

Urlaub mit Genuss-Highlights – Im Altenburger Land geben sich Kultur und Kulinarik die Hand (epr) Was braucht es für den perfekten Urlaubs-Moment? Das Altenburger Land hat die Antwort: eine über 1.000-jährige Geschichte, gastfreundliche Einheimische und regionale Köstlichkeiten! Heimatnähe und gelebte Tradition stehen hier an der Tagesordnung. Wer bspw. an einer öffentlichen Stadtführung teilnimmt, wird nicht nur mit Infos und Geschichten „gefüllt“, sondern darf sich auch an der Verkostung schmackhafter Altenburger Spezialitäten erfreuen. Und ist der Hunger am Ende des Tages noch nicht gestillt, lohnt der Abstecher in eines der ausgezeichneten Restaurants und Gasthäuser. Hier probiert man sich bei gemühter Atmosphäre durch saisonale Menüs sowie natürlich durch herzhafte Klassiker der lokalen Küche: Frisch gezapftes Bier, würzige Scheiben Graubrot, eine deftige Portion Sauerkraut und dazu ein saftiges Stück Original Schmöllner Mutzbraten – mmh, so lecker schmeckt das Altenburger Land! Mehr unter www.reiseplaza.de/altenburg.

Neben einer Brauereiführung bietet die Altenburger Brauerei selbst und in Zusammenarbeit mit der Kochschule Senfonie exklusive Bier-Tastings mit ausgebildeten Biersommeliers an.

Eldorado für Erholungssuchende – Bad Schlema im Erzgebirge bietet Entspannung für Körper und Geist (epr) Wer in Bad Schlema im Erzgebirge glückliche Urlaubstage verbringt, ist in puncto Ruhe und Regeneration garantiert auf der sicheren Seite. Schließlich hält das staatlich anerkannte Radonheilbad viele Gesundheitsangebote bereit. Ganz neu: die Solewelt im Gesundheitsbad ACTINON, das seit über 20 Jahren Erholungssuchende nach Bad Schlema lockt. In der Solewelt geht's zunächst ins Soleschwebbecken, wo Badenden und Wassermännern bei wohligen warmen Temperaturen relaxen und sich im solehaltigen Wasser nahezu schwerelos auf der Oberfläche treiben lassen können. Wechselnde Lichteffekte und sanfte Musik unterstützen den Wohlfühl-Boost. Danach ist Chillen im Ruheraum angesagt, Soleinhalation inklusive. Übrigens: Ebenso revitalisierend wie die Salzanwendungen sind die Behandlungen im authentischen Ayurveda-Center des Hotels „Am Kurhaus“ in Bad Schlema. Mehr unter www.reiseplaza.de/bad-schlema.

Sich nahezu schwerelos auf der Wasseroberfläche treiben lassen und dabei relaxen? Die neue Solewelt im Gesundheitsbad ACTINON macht's möglich!

Foto: epr/Fremdenverkehrsverein „Schlematal“ e.V./STUDIO2 MEDIA

Wo das Golferherz höherschlägt – Tolle Arrangements sorgen für einen unvergesslichen Urlaub in Neumarkt (epr) Eine Landschaft, die es zu entdecken lohnt, finden wir im Regionalpark QuellenReich. Neben attraktiven und vor allem naturnahen Radtouren und Wanderungen sind es z. B. auch die Golfparado-Golfplätze, die beeindruckend. Wünschen wir uns vielfältige Herausforderung, sind wir hier genau richtig! Die Region im Umkreis von Neumarkt bietet mehrere topgepflegte Golfplätze. Alle liegen in der reizvollen Landschaft der Oberrheinischen Juratale und laden mit interessanten Golf-Arrangements mit Partnerhotels zum rundum gelungenen Golfurlaub ein, der keine Wünsche offenlässt. Abseits des Sports gibt es noch einen tollen Tipp für Autoliebhaber: In Neumarkt befindet sich das weltweit einzigartige Museum für historische Maybach-Fahrzeuge. Es verbindet Technik, Geschichte und Design miteinander und lässt so in die Geschichte der Marke Maybach blicken. Mehr Informationen gibt es unter www.tourismus-neumarkt.de und www.golfdorado-neumarkt.de.

In landschaftlicher Idylle und absoluter Ruhe wird im Golfdorado pures Golfvergnügen garantiert.

Foto: epr/Stadt Neumarkt/Olcher Knopp

Radfahren im Heilklima – Bewegung an der frischen, pollenarmen Luft und in schöner Natur (epr) Nichts belebt Körper und Geist so sehr wie eine Radtour in der freien Natur. An der frischen Luft tanken Radfahrer Sauerstoff, stärken die Lungenfunktion und erhöhen ihre Energie. Das Heilklima der Heilklimatischen Kurorte Deutschlands zeichnet sich durch eine besonders reine, pollenarme Luft und eine geringe Schadstoffbelastung aus. So können vor allem Allergiker einmal innehalten und sorglos tief durchatmen. Doch auch wer nicht von Allergien geplagt ist, profitiert von den positiven Auswirkungen auf die Gesundheit. Beim Radfahren können Urlauber die frische Luft und die schöne Natur genießen und gleichzeitig aktiv sein – auf gelenkschonende Weise, die das Herzkreislauf-System stärkt, die Ausdauer verbessert und die Muskulatur kräftigt. Es gibt zudem die Möglichkeit, geführte Radtouren zu unternehmen oder Räder vor Ort auszuleihen. Weitere Infos unter www.heilklima.de.

An Heilklimatischen Kurorten gehört Bewegung fest zum Urlaubsprogramm. Urlauber können zum Beispiel an geführten Radtouren teilnehmen oder selbst auf Entdeckungstour gehen.

Foto: epr/Verband der Heilklimatischen Kurorte Deutschlands/Pixabay

Das persönliche Stück Winterglück – Rund um Villachs Berge versprechen Naturidylle, Skispaß und pures Schneevergnügen einen genussvollen Winterurlaub für Jung und Alt (epr) Ein Urlaub in den Bergen ist für viele der Inbegriff des persönlichen Winterwandlungs! Im österreichischen Villach halten gleich zwei Ski-gebiete alles bereit, was sich Groß und Klein für ihre Winteraction wünschen. Neben den Abfahrten des familienfreundlichen Dreiländerecks sorgt die Gerlitzen Alpe mit 52 Pistenkilometern, 32 Abfahrten, 15 km Skirouten und grandiosen Ausblicken bis zum Großglockner für leuchtende Augen. Wer lieber stille Wintermomente genießt, findet im Dobratsch, Kärntens ältestem Naturpark, eine unberührte Naturkulisse vor. Ein wohliges Aufwärmen nach ereignisreichen Outdoor-Tagen gelingt dann in der modernen KärntnerTherme und den warmen Quellen des Urquellbeckens in Warmbad Villach. Mit der Erlebnis CARD profitieren Urlauber von vielen kostenfreien Aktivitäten und einer umweltfreundlichen Fortbewegung per ÖPNV. Mehr unter www.visitvillach.at.

Zwei hervorragende Skigebiete, echte Schneeschere sowie zahlreiche bestens präparierte Abfahrten, Langlaufloipen und Winterwanderwege: In der Region rund um Villach wartet ein wahres Winterparadies auf alle Skilaub-Enthusiasten.

Foto: epr/Region Villach Tourismus/Michael Stabenheimer

Nachhaltig urlauben in der Uckermark – Eine Vision mit starken und engagierten Partnern (epr) Reisen mit der Bahn, weniger Plastik und regionale Produkte: Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind in aller Munde und sollten erst recht nicht im Urlaub enden. Ein nachhaltiger Urlaub umfasst in erster Linie einen rücksichtsvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen der Umgebung. Gerade die Uckermark lockt Besucher mit herrlichen Naturspots wie Klarwasserseen, unberührten Flussauen oder seltenen Tier- und Pflanzenarten. Damit diese auch für Einwohner und zukünftige Generationen erhalten bleiben, haben sich engagierte Unternehmen der beliebten Urlaubsregion, vom Landgasthof über den Kanuverleih, zusammengeschlossen und unter dem Motto „Ferien fürs Klima“ Verantwortung für einen nachhaltigen Tourismus übernommen. Klima- und Naturschutz geht aber auch über die Grenzen der Region hinaus und so sind der Nationalpark Unteres Odertal, das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und der Naturpark Uckermarkische Seen ebenfalls Teil des Netzwerkes. Mehr unter www.tourismus-uckermark.de/nachhaltigkeit.

Natur pur: In der Uckermark nehmen Land- und Naturschutzgebiete mehr als die Hälfte der Fläche ein.

Foto: epr/tmu Uckermark/Alena Lampe

KIRCHENGEMEINDEN
IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in
Rödermark

Gottesdienste
Freitag, 2.Februar
Lichtmess
19.00 Uhr: (St. Nazarius)
Abendmesse mit Erteilung des Blasiussegens
Samstag, 3.Februar
17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse mit Erteilung des Blasiussegens (Georg u. Elisabeth Faust, leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Rasch u. Frank)
Sonntag, 4.Februar
10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier mit Erteilung des Blasiussegens (Johann u. Gerhard Grund // Brigitte u. Ditmar Guber // Lidia Jahn, verstorbene Eltern und Schwiegereltern)
Kollekte an Sa/So: Sanierung Kirchen
Dienstag, 6. Februar
9.00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionfeier Kirche St. Nazarius
Mittwoch, 7. Februar
18.30 Uhr: Eucharistische Anbetung Kirche St. Gallus
19.00 Uhr: Abendmesse Kirche St. Gallus
Donnerstag, 8. Februar
9.30 Uhr: Seniorengottesdienst Haus Morija
Freitag, 9. Februar
18.30 Uhr: Eucharistische Anbetung Kirche St. Nazarius
19.00 Uhr: Abendmesse Kirche St. Nazarius (Maria u. Wilhelm Klemisch u. Tochter Edith Heidelberg)
Samstag, 10. Februar
17.30 Uhr: Vorabendmesse Kirche St. Nazarius (Karl Huss, lebende u. verst. Angeh. // Georg Krahl u. leb. u. verst. Angeh.)
Sonntag, 11. Februar
10.30 Uhr: Familiengottesdienst - Kinder können gerne verkleidet kommen Kirche St. Gallus (Anna Feuerherm z. Jgd.)
Kollekte an Sa/So: Aufgaben der Caritas
Öffnungszeiten Pfarrbüros: Die Pfarrbüros in St. Gallus und St. Nazarius sind am Dienstag, 6. Februar, aufgrund einer Fortbildung geschlossen.
Dachsanieierung in St. Nazarius: Wir bitten Sie zu beachten, dass während der gesamten Bauzeit der Zugang zur Kirche ausschließlich über den Kirchgarten (Heitkämperstraße) möglich ist. Die Zugänge über das Hauptportal und die Frankfurter Straße sind gesperrt. Unsere Tageskapelle finden Sie nun in der Weihwasserkapelle am Eingang Kirchgarten. Dieser ist für Ihr tägliches Gebet geöffnet. Zwischen dem Angelusläuten um 6.30 Uhr und um 18 Uhr müssen unsere Kirchenglocken zum Schutz der im Turm Arbeitenden schweigen. Wir bitten um Ihr Verständnis!
Blasiussegen: Im Vertrauen darauf, dass Gott immer bei uns bleibt und uns niemals verlässt erteilen wir am Ende der Gottesdienste am Freitag, 2. Februar, in St. Nazarius, am Samstag, 3.Februar in St. Gallus und am Sonntag, 4.Februar, in St. Nazarius den Blasiussegen.
Senioren-Nachmittag in St. Nazarius: Am 8. Februar um 14.33 Uhr ist es wieder soweit. Im Forum St. Nazari-

us heißt es wieder „ob alt, ob jung – wir feiern Fastnacht mit viel Schwung“. Herzliche Einladung an Alle, die einen lustigen Nachmittag bei Kaffee und Kreppel mit uns verbringen möchten! Musik, Tanz und Unterhaltung kommen natürlich nicht zu kurz. Kostümierung ist ausdrücklich gewünscht!
Senioren-Nachmittag in St. Gallus: Zum Kreppelkaffee an Weiberfastnacht mit Musik und Überraschungsgästen lädt der Arbeitskreis Senioren ein. Am 8. Februar ab 15 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus (Traminerstraße 10). Für humorvolle Unterhaltung sorgen unsere Überraschungsgäste und für schwungvolle Fastnachtsmusik zum Schunkeln und Mitsingen die Musiker Albin Kaufmann und Manfred Fritsch.
Auf dem Weg in die gemeinsame Zukunft
Die ersten fünf Pastoralräume des Bistums Mainz haben zum 1. Januar den Schritt der Pfarreiwerdung vollzogen. Für unseren Pastoralraum Rodgau-Rödermark ist dies für 2027 geplant. Seit Ende November informieren die Stellwände in unseren Kirchen über den aktuellen Stand dieses Prozesses. Das Jahr 2024 erscheint auf der Stellwand noch als unbeschriebenes Blatt. Dies wird sich jedoch bald ändern. Folgende wichtige Termine stehen bereits fest:
Am 16./17. März werden die neuen Pfarrgemeinderäte gewählt.
Die Räte der einzelnen Gemeinden entsenden nicht nur Vertreterinnen und Vertreter in die Pastoralraumkonferenz, in der über das künftige pastorale Leben entschieden wird. Vielmehr werden alle Konzepte der Projektgruppen den Räten vor Ort vorgelegt, die ihrerseits beraten und zu den einzelnen Konzepten ein schriftliches Votum einreichen, und so entscheidend zum Profil der zukünftigen Pfarrei beitragen. Damit dies gelingt, braucht es die Mithilfe aller: Helfen Sie bei der Suche nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten. Kandidieren Sie selbst und übernehmen Sie Verantwortung. Vor allem aber: Gehen Sie zur Wahl!
Am 23. Juni wollen wir mit allen Gläubigen des Pastoralraums am Don Bosco Heim in Nieder-Roden einen Open-Air-Gottesdienst feiern und so gemeinsam Glauben teilen. Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit zum zwanglosen Beieinandersein und gegenseitigem Kennenlernen.
Vier Sitzungen der Pastoralraumkonferenz sind geplant: am 15. Februar, am 14. Mai, am 03. September und am 28. November 2024. Neben der Diskussion der ersten Konzeptentwürfe der Projektgruppen wird die Entwicklung eines Leitbildes für die künftige Pfarrei im Mittelpunkt der Beratungen stehen.
Über diese und alle weiteren Entwicklungen und Termine werden die Stellwände informieren. Sie sind herzlich ein-

geladen, dort immer wieder vorbeizuschauen und den Prozess der Pfarreiwerdung zu begleiten.
Andrea Köneke
Koordinatorin des Pastoralraumes Rodgau-Rödermark
Eine-Welt-Laden-Initiator: Verein „HANDinHAND e.V.“
Ein großer Laden für eine gerechte Welt – nah am Menschen – weltweit! Unsere Öffnungszeiten: Di, Do, Fr, Sa 10 – 12.30 Uhr und Do 15 – 17 Uhr.
Homepages: www.nazarius.de und www.st-gallus-urberach.de.
Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden
Freitag, 2.Februar
9.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindesaal
16.00-18.00 Uhr: Einstiegsabend KiBiWo-Team, Ev. Gemeindehaus Urberach, Saal
18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden
Samstag, 3.Februar
9.00-18.30 Uhr: Konfiausflug zum Flughafen Frankfurt, 9.10 Treffen Bahnhof Ober-Roden/ 9.15 Bahnhof Urberach, Flughafenkapelle Frankfurt
Sonntag, 4.Februar
10.00 Uhr: Winterkirche - gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in Urberach, Prädikantin Ulrike Wegner, Petruskirche Urberach
Montag, 5.Februar
15.30-17.30 Uhr: ElternKind Gruppe ab 3 Jahre, Jüngere und ältere Geschwister willkommen, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden
Dienstag, 6.Februar
9.15 Uhr: Dienstbesprechung
10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal
15.00-16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht-, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden
19.00-21.00 Uhr: Kinder-schutzschulung, Ev. Gemeindehaus Urberach, Saal
Freitag, 9.Februar
9.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindesaal
18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden
Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.
Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage über www.gockel.info
Ev. Petrusgemeinde Urberach
Freitag, 2.Februar
18.00 Uhr: Einführung von Pfarrerin Sonja Mattes als Dekanin des Dekanats Bergstraße
Samstag, 3.Februar
9.00-18.30 Uhr: Konfiausflug- Ausflug gemeinsam mit Ober-Roden zum Flughafen, Abfahrt 9.10 Bahnhof Ober-Roden, 9.15 Bahnhof Urberach, Flughafen Frankfurt
Sonntag, 4.Februar
10.00 Uhr: Winterkirche - gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikantin Ul-

rike Wegner, Ev.Petruskirche Urberach
11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Saal
Montag, 5.Februar
14.00 - 17.00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchorwachstumsprojekt“, Saal
15.30-17.30 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab Jan. 22 geboren wurden, Dachstudio
16.30 - 17.15 Uhr: Gruppenstunde „Posaunenchorwachstumsprojekt“ Gruppe I mit Michael Hitzel, Saal
19.00 Uhr: Vortreffen der Teilnehmer der Männer-Hausboot-Freizeit, Dachstudio
19.00 - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio
19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal
20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal
Dienstag, 6.Februar
15.30-17.00 Uhr: Konfiunterricht der Konfis 2023/2024, Vaterunser, Ev. Gemeindehaus

Saal
18.00 - 19.00 Uhr: Gitarrengruppe, In unserer Musikgruppe sind alle willkommen, die gerne musizieren. mit oder ohne Instrument (egal welches), Anfänger und Fortgeschrittene. Gerne geben wir Tipps für Anfänger der Gitarre und Ukulele. Ansprechpartnerin Doris Huber, Tel. 50302., Saal
Mittwoch, 7.Februar
18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Gruppenraum
18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal
Donnerstag, 8.Februar
10.30-12.30 Uhr: Neuer Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 23 geboren wurden, Infos und Anmeldung bei Elke Preising, Tel. 0172-9006819, Dachstudio
14.30- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal
15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe A-K, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde
15.30-17.00 Uhr: Ökumen.

Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner. Elke Preising, Dachstudio
19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal
Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.
Wissenswertes und Aktualisierungen erfahren Sie auf unserer Homepage. www.petruskirche-urberach.de
Freie evangelische Gemeinde Rödermark
Freitag, 2. Februar
17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (bis 12 Jahre)
20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahre)
Sonntag, 4. Februar
10.00 Uhr: Gottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend Stehcafe. Der Gottesdienst wird auch als Livestream im Internet übertragen. Den Link finden Sie unter www.feg-roedermark.de.
Hauskreise finden nach Absprache statt.

Bunter Februar im Bücherturm

Rödermark (NHR) Mit einem weiteren Ausflug in die Welt der Phantasie, zu der Hannelore Jäger und Jochen Schick im Rahmen der Märchenreihe „Der goldene Schlüssel“ einladen, wird am Montag (5.) von 17 bis 18 Uhr das Februar-Programm in der Stadtbücherei Rödermark eröffnet.
Am selben Tag, dann zu abendlicher Stunde ab 19.45 Uhr, folgt bereits die zweite Veranstaltung des Monats. Einmal mehr bittet Gudrun Decker zum Lesetreff in den Bücherturm im Ober-Röder Ortskern. Gesprochen wird über den Roman „Der japanische Verlobte“, ein Werk der belgischen Schriftstellerin Amélie Nothomb.
Es folgen drei Angebote für Kin-

der und deren erwachsene Begleiter. Das Bilderbuchkino für die Altersgruppe ab vier Jahren beginnt am Dienstag (6.) um 16 Uhr. Auch für Kamishibai, das japanische Erzähltheater für kleine und große Menschen, ganz gleich, wie jung oder alt sie sich fühlen, gilt am Donnerstag (15.) das Motto „Willkommen am Nachmittag um 4.“
Fehlt noch der Hinweis auf Mittwoch, den 28. Februar: Auch an diesem Tag wird es zwei Veranstaltungen im Rödermärker Lesetempel an der Trinkbrunnenstraße geben. Vormittags, ab 10.30 Uhr, ist für die Bücherzwerge im Alter von zwei und drei Jahren eine spielerische Entführung ins Reich der Erzählungen und Geschich-

ten geplant.
Abends, ab 19.30 Uhr, lockt eine interessante und anspruchsvolle Inszenierung in den Rothaha-Saal im Obergeschoss des Hauses. Dort gastiert das Turmalin-Theater mit „KAFKA oder das Zögern vor der Geburt“. Die Schauspielerin Cornelia Gutermann-Bauer wandelt mit dem Soloprogramm auf den Spuren von Franz Kafka. Angekündigt werden „Episoden eines Lebensdramas“.
Wer mehr wissen möchte, Lesetipps inklusive, klickt im Internet auf www.stadtbuecherei.info. Fragen beantwortet Jenny Roters, die Leiterin der Bildungs- und Freizeiteinrichtung, unter der Rufnummer 06074 911-631.

Jugendfreizeit auf Sylt für 13- bis 15-jährige

Urberach (NHR) Die diesjährige Sommerfreizeit der Evangelischen Petrusgemeinde Urberach für Jugendliche führt vom 17. bis 25. Juli wieder nach Hörnum auf Sylt. Das nur von der eigenen Gruppe belegte Haus mitten in den Dünen bietet Platz für 29 Personen (6-Bett-Zimmer) und liegt nur 10 Minuten zu Fuß vom Sandstrand der Nordsee entfernt.

Eine gut ausgestattete Küche lädt zum gemeinsamen Kochen ein. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 430 Euro (Zuschüsse auf Anfrage möglich). Die Freizeit wird von einem ehrenamtlichen Team geleitet: Sina Wahl mit Karsten Ruthenberg, Lara Deak, Leonie Frank und Louis Höckelsberger.
24 Jugendliche im Alter von 13

bis 15 Jahren dürfen mitfahren. Leistungen: An-/Abreise mit der Bahn, Unterkunft im Selbstversorgerhaus, Betreuung, Vollverpflegung, Versicherungen, Ausflüge, Kreativangebote. Das Vortreffen findet am 27. Juni um 19.30 Uhr statt.
Infos und Anmeldeunterlagen gibt es bei Elke Preising, Tel. 61109, elke.preising@ekhn.de. Anmeldeschluss am 1. März.



Après-Ski-Party beim BSC

Urberach (PS) Beste Stimmung herrschte bei der Après-Ski-Party des BSC Urberach. Organisator Florian Löbig und sein Team von der Handball-Abteilung des Vereins hatten wie immer ganze Arbeit ge-

leistet und eine gelungene Veranstaltung auf die Beine gestellt. Heizpilze sorgten dafür, dass die Besucher nicht frieren mussten. Erstmals war die Band „Harry Bo! und die Gummibärchen“ mit dabei und

sorgte für Stimmung. Reichlich Après-Ski-Musik gab es von DJ Uwe Keck. Am kommenden Samstag, 3. Februar, veranstaltet der BSC seine Kappenparty, diesmal in der Kelterscheune. (Foto: PS)

HSG EMU

HSG Aschafftal II - HSG EMU 27:22
Die Negativserie der Herren I der HSG EMU geht weiter: Die Handballer aus Eppertshausen, Münster und Urberach kassierten in Hösbach nun schon die fünfte Niederlage nacheinander. Die HSG EMU verschlief den Start der Partie. Durch individuelle Fehler lagen die Gäste schon nach sieben Minuten mit fünf Toren zurück (1:6). In Spielminute 26 betrug der Rückstand der Handballer aus Eppertshausen, Münster und Urberach zwischenzeitlich sogar acht Treffer. Mit einem 5:1-Lauf konnten die Herren I vor der Pause den Rückstand zumindest auf vier Tore verkürzen. Die Gäste kamen gut aus der Pause: Drei Treffer in Folge ließen sie sogar am Ausgleich schnuppern. Grundlage dafür war eine gute Abwehrleistung. Doch die miserable Wurfausebeute war einmal mehr in dieser Saison das große Problem der HSG EMU. Die „Erste“ lief das gesamte Spiel über einem Rückstand hinterher. Am Ende stand die nächste Niederlage des Teams von Trainer Christian Simon. Für die HSG dabei: Jacob Spanheimer, Timo Sterkel; Felix Helfenstein, Niklas Inhoff (3), Simon Schwarzkopf (2), Robin Gemmerich (2), Jonas Schmidt, Jörn Fischer (8), Sebastian Kreher (5/3), Kai Spanheimer, Fynn Müller (2) Am Samstag, 3. Februar, 14.15 Uhr sind die Herren I erneut auswärts gefordert: Sie treffen auf die MSG Umstadt/Habitz-

Impfung gegen Grippe und COVID-19

An den kurzen Wintertagen kommen wieder Papiertaschentücher zum Einsatz, um Niesen, Schnupfen und Husten zu bekämpfen. Aufgrund eines geschwächten Immunsystems sind Menschen über 60 besonders anfällig für Infektionskrankheiten und die möglicherweise unangenehmen Auswirkungen von Grippe und COVID-19. Für diese Altersgruppe wird daher eine Grippe- und COVID-19-Impfung empfohlen.

Schützen Sie sich und andere

Eine Impfung kann dazu beitragen, Sie und Ihre Mitmenschen vor potenziell schwerwiegenden Gesundheitsproblemen durch COVID-19 zu schützen. COVID-19 ist aus dem Rampenlicht verschwunden, doch die Bedrohung der öffentlichen Gesundheit, die das Virus darstellt, ist noch nicht vorbei. Dieses hochinfektiöse Atemwegsvirus mutiert

heim III. Das nächste Heimspiel steht am 18. Februar (Sonntag, 18 Uhr, Eppertshausen) an – gegen die HSG Odenwald II. **Weitere Ergebnisse**
HSG Erbach/D.-Erbach - E1-Jugend 0:2
D-Jugend - mJSG Kirchzell/Bürgstadt aK II (aK) 19:26
HSG Stockstadt/Mainaschaff II - E2-Jugend (aK) 2:0
Herren II - HSG Kahl/Kleinostheim II 25:25
Herren III (aK) - HSG Odenwald III (aK) 22:26

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

weiterhin und kann immer noch zu schweren Erkrankungen und Krankenhausaufenthalten führen.

Besonders gefährdet sind Menschen mit Vorerkrankungen wie Bluthochdruck, Herz- und Lungenerkrankungen, Diabetes, Fettleibigkeit und Krebs. Für sie ist es äußerst wichtig, mit ihrem Arzt über die Impfung zu sprechen.

Glücklicherweise gibt es heute mehrere Impfstoffe, die Schutz bieten können gegen COVID-19. Um herauszufinden,



Foto: PeopleImages/Gettyimages.com

welcher Impfstoff für Sie am besten geeignet ist, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker.

Trainingslager für unser Immunsystem

Impfstoffe helfen unserem Immunsystem, Krankheitserreger zu erkennen und abzuwehren. Bei manchen Menschen sind Auffrischungsimpfungen notwendig, weil sich Viren verändern.

Der beste Weg, um durch die kalten, nassen Monate zu kommen, ist, einen Termin mit Ihrem Arzt zu vereinbaren. Denken Sie daran, dass Sie mit der Grippeimpfung auch die Impfung ab-

schließen können, um Ihren Schutz gegen COVID-19 zu erhöhen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ihrschutzhewahl.de.



Filmdreh in Rödermark

Rödermark (NHR) Wer vom 4. bis zum 7. Januar mitten in der Nacht am Ober-Röder Marktplatz vorbeikam, wunderte sich vielleicht über mehrere bläuliche Mondlampen vor dem Kiosk und über ein Gewirr aus Kameras, Beleuchtungsstativen, Tonangeln, Aufnahmegeräten, Schminkpinseln und den dazugehörigen Teams auf den wenigen Quadratmetern drinnen. Das kreative Chaos verursachte der junge Rödermärer Filmmacher Jacob Garms, der mit einem 15-köpfigen Team im Rahmen seines Motion Pictures Studiums am Medien-campus der Hochschule Darmstadt / Dieburg den Kurzfilm „Julez“ drehte. Die jungen Filmmacher erzählen eine anrührende, leicht mystische Weihnachtsgeschichte

um eine junge Obdachlose, die in einer Tankstelle Ladendiebstahl begeht und dabei vom Tankwart erwischt wird. Dargestellt werden die beiden Figuren von den Rödermärer Schauspielern Ainikki Arndt und Oliver Nedelmann. Der Film spielt in einer Tankstelle in „Markröder“. Da aber keine Tankstelle in der Region bereit war, ihren Verkaufsraum drei Nächte den jungen Filmmachern zur Verfügung zu stellen, „spielt“ der Kiosk an der Ober-Röder Hauptstraße die Tankstelle (ergänzt durch Außenaufnahmen einer echten Rodgauer Tankstelle). Wie überzeugend er das tut, wird spätestens zur zweiten Rödermärer Kurzfilmnacht im weiteren Verlauf des Jahres zu bewundern sein. (Foto: privat)



NERVT IHR RÜCKEN AUCH?

Wenn der Rücken nervt, sind oft die Nerven schuld! Essenzielle Nährstoffe können wertvolle Unterstützung leisten. Der Restaxil UMP B-Komplex (Apotheke) vereint eine Vielzahl wichtiger Nährstoffe. So enthält er z. B. den Vitamin B-Komplex. Besonders hilfreich: Thiamin und Vitamin B12, die zu einer normalen Funktion des Nervensystems beitragen. Vitamin B9, besser bekannt als Folsäure, spielt hingegen eine Rolle bei der Zellteilung. Zudem ist in Restaxil UMP B-Komplex Calcium enthalten, das zu einer normalen Signalübertragung zwischen den Nervenzellen beiträgt. Uridinmonophosphat (UMP), ein wichtiger Baustein der Nukleinsäuren, gibt Restaxil UMP B-Komplex seinen Namen.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil UMP B-Komplex
(PZN 16198895)



www.restaxil.de

Schmerzen bekämpfen – doppelt so schnell¹

Das geht mit flüssigem Ibuprofen in Kapselform

Wenn der Schmerz überhandnimmt, dann sollte es schnell gehen. Der Griff zu Ibuprofen ist für viele Schmerzgeplagte obligatorisch. Häufig greifen wir einfach aus Gewohnheit zur herkömmlichen Schmerztablette. Doch seit ein paar Monaten greifen immer mehr Schmerzgeplagte zur innovativen Flüssigkapsel von Spalt Forte, die doppelt so schnell¹ Schmerzen bekämpft wie herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.

Ein Pochen an der Schläfe, ein Stechen im Knie, ein dumpfes Dröhnen im Kopf – Schmerzen kennt jeder von uns. Besonders häufig treten Kopf- und Gelenkschmerzen auf. Manchmal begleiten uns die Schmerzen Stunden, manchmal Tage und manchmal bleiben sie sogar dauerhaft. Egal wo der Schmerz sitzt und welcher Art er auch ist, der Wunsch der Betroffenen ist immer derselbe: den Schmerz schnell abzuschalten!



Schneller schmerzfrei mit Spalt: flüssiges Ibuprofen in Kapselform

Seit über 88 Jahren vertraut Deutschland auf Spalt, wenn es um Schmerzen geht. Mit Spalt Forte hat die Expertenmarke eine Flüssigkapsel entwickelt, die mit flüssigem Ibuprofen einen deutlich schnelleren Wirkeintritt ermöglicht als herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.

Das Besondere: 400 mg vollständig gelöstes Ibuprofen wurden in eine einen Millimeter dünne,

weiche Hülle in einer innovativen Flüssigkapsel eingeschlossen. Im Gegensatz zur Tablettenform liegt der flüssige Wirkstoff Ibuprofen deutlich schneller frei verfügbar vor, denn er muss nicht erst im

- **Doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs vom Körper¹**
- **Bekämpft auch entzündlich bedingte Schmerzen**
- **Wirkt langanhaltend**
- **Rezeptfrei**

Dünndarm aufgelöst werden. So wird die maximale Konzentration von Ibuprofen im Blutplasma doppelt so schnell erreicht wie bei Ibuprofen in Tablettenform. Das Ergebnis: schneller schmerzfrei mit langanhaltendem Effekt.

Fragen Sie gezielt nach Spalt Forte

Neben der extra schnellen Schmerzlinderung bekämpft Spalt Forte zusätzlich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen und Fieber. Zudem sind die kleinen Kapseln leicht einzunehmen und gut zu schlucken. Kein Wunder, dass Spalt Forte Flüssigkapseln in Deutschland so beliebt sind. **Spalt – schaltet den Schmerz ab, schnell!**

Für Ihre Apotheke:
Spalt Forte
(PZN 00793839)

www.spalt-online.de



★★★★★★

„Es gibt viele Schmerzmittel mit Ibu, aber Spalt Forte wirkt am schnellsten bei mir.“
(Norbert L.)



★★★★★★

„Ich nehme immer dieses Präparat, wenn ich eine Schmerztablette benötige. Durch den Flüssigwirkstoff wirken sie schneller als andere Präparate. Und sie sind für mich gut verträglich.“
(Sabine H.)

¹PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte“ beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Namen geändert. SPALT FORTE. Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

SPORT

TSO mit Rückenwind in die närrischen Wochen

Ober-Roden (NHR) Nachdem sich die Unterhaltungsabteilung der Turnerschaft in den letzten Wochen närrisch einstimmen durfte, stehen nun die eigenen Kampagnen-Highlights bevor. Dabei besuchten die Abordnungen der TSO zuerst die Sitzungen der Turngemeinde Ober-Roden und der TGS Seligenstadt, ehe am vergangenen Wochenende bei S.K.G Rodgau gastiert wurde (Bild). Ein wundervoller Mix aus Tanz, Vorträgen und Gesang sorgten dabei für die perfekte Einstimmung. Wer spät aus den Fenstern schaute, konnte die rot-weißen Närrinnen und Narren durchaus auch nachts noch von den After-Show Par-

tys heimkommen sehen. Dazu brachte die eigene Oldie Night einmal mehr den Jazzkeller zum Beben. Unter dem Kommando von DJ Robby wurde bis spät in die Nacht gefeiert. Jetzt beginnen aber die Wochen der Wahrheit bei der Turnerschaft. In dieser Woche finden wichtige Aufbauarbeiten für die Tanz und Spaß-Sitzung (Sa., 03.02.), sowie für die Kinder-Jugend-Fastnachtsshow (So., 04.02.) statt. Die Termine sind am kommenden Mittwoch (18 Uhr), Donnerstag (17 Uhr) und Sonntag (10 Uhr). Auch Helfer außerhalb der Unterhaltungsabteilung werden benötigt. Die UA freut sich über jede helfende



Hand bei der Vorbereitung der eigenen Veranstaltungen. Die Veranstaltungen am kommenden Wochenende sind restlos ausverkauft. Für den Kindermas-

kenball am Sonntag, den 11.02. gibt es nur eine Tageskasse (4 Euro Erwachsene). Hier freut sich die TS-Fastnacht über viele Besucher*innen. (Foto: TSO)

Erfolgreiche erste Tests der TS-Fußballer: Kaum ist der Schnee geschmolzen, rollt im Herzen Ober-Rodens wieder der Ball. Die Mannschaften sind längst in die Vorbereitung gestartet und haben am vergangenen Wochenende fleißig getestet. Dabei feierte das Verbandsliga-Team von Bastian Neumann zwei Testspielsiege gegen Darmstädter Gruppenligisten. Zunächst setzte sich die 1. Mann-

schaft beim SV Münster mit 2:1 durch. Die Tore erzielten nach frühem Rückstand Arben Mustafa (18.) und Dennis Profumo (29.), der einen Freistoß sehenswert direkt verwandelte. Einen Tag später reichte der Treffer von Yannik Schultheis zum 1:0 Sleg beim FC Bensheim (64.). Auch die 3. Mannschaft hat gegen den C-Ligisten TSV Altheim II das erste Mal getestet und dabei 4:2 gewonnen. Nach einer kombinationssicheren 1. Halbzeit inklusive zweier Treffer von Sebastian Müller (23., 40.) legten Müller mit seinem Dreierpack (48.) und Kapitän Espen Schallmayer (83.) zwei weitere Treffer nach. Die U19 gewann bei der SpVgg. Ingelheim mit 7:2 Toren. Die Treffer für das Team von Paul Petrina erzielten Sankara Dantse (2), Arda Yagmur, Armin Tepic, Levin Ahmetaj (2) und Minas Nastos. Die U18 spielte bei der TSG Neu-Isenburg 1:1 Remis. Den Treffer für das Team von Jannik Zeise erzielte Ilias Lahmidi. Die U17 unterlag in einem Testspiel dem TV 1817 Mainz mit

1:2. Die U15 unterlag der SpVgg. Neckarelz mit 0:1. Die C2 gewann mit 6:0 gegen die SG Wiking Offenbach II. **Vorschau:** Samstag (3.): TSV Lämmerspiel - C2 (13 Uhr), TSO Herren III - TV Semd (13 Uhr), TSO Herren - SC Hanau 1960 (15.30 Uhr), SV St. Stephan Griesheim - A2 (17 Uhr); Sonntag (4.): B1 - FV Bad Vilbel (11 Uhr), C1 - SV 07 Hedderheim (13 Uhr), JFV Hainburg-Seligenstadt - C2 (13 Uhr), JFV Bad Soden-Salmünster - A1 (14 Uhr), Spvgg. Neu-Isenburg II - D2 (14 Uhr)

Skiclub Rödermark

Nächste Skigymnastik am heutigen Freitag (2.) um 20 Uhr in der Sporthalle Ober-Roden. Übungsleiterin Martina Gotta freut sich auf viele Teilnehmer. Auch Schnuppergäste sind hier herzlich eingeladen.



Neujahrsempfang bei der Schützengesellschaft Urberach

Urberach (NHR) In geselliger Runde bei knapp über 50 anwesenden Vereinsmitgliedern und gutem Essen von einem regionalen Metzger wurde das neue Schützenjahr einläutet und das sehr erfolgreiche Jahr 2023 abgeschlossen. Zu Beginn der Veranstaltung informierte der Vorstand Matthias Göbel die anwesenden Mitglieder über die weiterhin sehr positive Entwicklung. Mit Abschluss 2023 wurde die Hürde von über 100 Mitgliedern geknackt. 4/5 davon sind aktive Schützinnen und Schützen. Dies spiegelte sich auch an den Rundenwettkämpfen im Bezirk 34 (Kreis Offenbach). So gewann die 1. Mannschaft die Kleinkaliberrunde in 1. Bezirksklasse. Zum Ende des Jahres stellte der Verein zwei Mannschaften in der Großkaliberrunde. Im Dezember mit Ende der Rundenkämpfe dann die große Freude! Die 1. Mannschaft gewann die 2. Bezirksklasse und steigt auf. Gleichzeitig gewinnt die 2. Mannschaft die 3. Bezirksklasse und steigt ebenfalls auf. Die investierte Arbeit in die Neumitglieder hat sich somit voll ausgezahlt. Eine Anfang 2023 wieder gegründete Jugendabteilung besteht mittlerweile aus 11 Jugendlichen, davon 4 Mädchen. Bei den Bezirksmeisterschaften konnte man ebenfalls auftrumpfen. Hier belegte das Vorstandsgepann Matthias Göbel



und Christopher Mayer Platz 2 und 3. Neben den sportlichen Erfolgen wurden die Mitglieder zum aktuellen Status der geplanten Modernisierung informiert. Insofern alle abgegebenen Investitionspläne zur Förderung freigegeben werden, wird der Verein eine Gesamtinvestition von 150.000 Euro tätigen. Vorliegende Gesamtangebote in Höhe von knapp über 400.000 Euro wird der Verein nicht realisieren können oder sich auf ewig zu verschulden. Die Priorisierung liegt nun auf einer neuen Lüftungsanlage für den Schießstand sowie einer Überholung der Alarm- & Schließtechnik, die in Verbindung wichtig für das Bestehen bleiben der Standzulassung durch die Behörde ist. Des Weiteren werden der Eingangsbereich sowie die Sanitärräume, alles mittlerweile 50 Jahre alt, entkernt und erneuert. In Bezug auf die Sanitärräume erhoffte man sich seitens der

Stadt als Gebäudeeigentümer etwas Unterstützung, um mehr Finanzen in Infrastruktur für das Schützenwesen investieren zu können. Aufgrund der finanziellen Situation bei der Stadt wird es letztlich nur bei der Vereinsförderung bleiben, die jedem Verein innerhalb des Stadtgebietes zusteht. In Eigenarbeit und durch erhoffte Vereinsspenden wird die Schützengesellschaft versuchen, so viele Teilbereiche des Vereines auf Vordermann zu bringen wie nur möglich. Für ordentlich Eigenwerbung soll das zweite Fest in Folge auf dem Waldfestplatz in Urberach sorgen. Hier wird die Schützengesellschaft das Schnapsjubiläum zum 111. Bestehen feiern. Am Samstag, 6. Juli, mit Programm rund um das Schützenwesen sowie am Abend mit Live-Musik. Der Sonntag, 7. Juli, wird ein Familientag um die Party auf dem Waldfestplatz langsam ausklingen zu lassen. (Foto: privat)

Tischtennisclub DJK Ober-Roden startet grandios

Ober-Roden (NHR) Überaus erfolgreich startet die DJK Ober-Roden in die Rückrunde 2024. Letzten Sonntag holten die Spitzenspieler der dritten Herrenmannschaft Marco Rösche, Fabian Rösche und Andreas Scheifele den begehrten Pokal. In einem packenden Finale schlugen sie die zweite Mannschaft des TTC Hainstadt knapp aber hochverdient mit 4:3 Punkten und 16:11 Sätzen. Bei einem denkbar engen 3:3 Zwischenstand behielt der Benjamin des Trios, Fabian Rösche die Nerven und machte den Sack mit einem klaren 3:0 zu. Aber nicht nur die Dritte spielt zurzeit erfolgreich. Auch alle anderen Mannschaften belegen Spitzenplätze in ihren Ligen. Diese gilt es zu halten oder noch besser, auszubauen. Aus folgen-



den Positionen greift die DJK in der Rückrunde an: Herren 1, Bezirksliga, Platz 2, 15:3 Punkte; Damen 1, Bezirksklasse, Platz 6, 9:11 Punkte; Herren 2, Kreisliga, Platz 1, 18:0 Punkte; Herren 3, 2. Kreisklasse, Platz 1, 16:0 Punkte Herren 4, 3. Kreisklasse, Platz 2,

12:2 Punkte Herren 5, 3. Kreisklasse, Platz 7, 4:12 Punkte Im Bild: Herren 3 Pokalsiegermannschaft, von links nach rechts: Marco Rösche, Andreas Scheifele, Fabian Rösche. (Foto: privat)

Spaß am Tanzen? Dann jetzt mitmachen!

Rödermark (NHR) Zu wenig Bewegung nach den Feiertagen? Der TanzSportClub Rödermark hat die passende Freizeitbeschäftigung, die nicht nur Spaß macht, sondern auch noch gesund für Körper und Geist ist. Für Jeden, der Spaß am Tanzen hat gibt es ab sofort immer donnerstags den passenden Einstieg in das Hobby Tanzen. Claudia

Baumann wird Schritte und Folgen aus den Standard- und Lateintänzen, sowie auch mal einen aktuellen Tanz vermitteln. Trainiert wird donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr. Das Wichtigste ist Spaß haben beim Hobby „Tanzen“ zu zweit. Egal ob Vorkenntnisse aus grauer Vorzeit oder gar keine Kenntnisse vorhanden – Jeder ist herzlich will-

kommen. Einfach unverbindlich im Clubhaus in Rödermark, Ober-Roden, In der Plattenhecke 2a vorbeikommen und ausprobieren. Der erste Abend ist selbstverständlich kostenlos. Auch ein späteres Einstiegen ist jederzeit möglich. Das Ausprobieren ist völlig unverbindlich. Weitere Informationen vorab gibt es ebenfalls unter Tel. 90362.

Merck sponsert neue Trikots für MTV-Leistungsturnerinnen

Urberach (NHR) Die Turn-Mädels des MTV Urberach konnten im Rahmen des Hessentages 2023 einen neuen Trikotsatz ergattern. Dieser wurde durch ein Gewinnspiel vom Darmstädter Unternehmen Merck gesponsert. Eine engagierte Mutter hatte sich als Überraschung für die Turnerinnen beworben und konnte die 20 neuen Trikots für die Kinder nicht nur gewinnen, sondern auch selbst mitgestalten. Zum Start in das neue Jahr haben die Turnerinnen mit großer Freude die Trikots entgegen nehmen können und werden nun mit ihnen in die diesjährig an-



stehenden Wettkämpfe starten. Die Turnerinnen und Trainerinnen des MTV Urberach be-

danken sich hierfür herzlich bei Mareike Greulich und der Firma Merck. (Foto: privat)

Mitgliederversammlung: Der TanzSportClub Rödermark lädt seine Mitglieder gemäß §8 der Satzung zu seiner ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 23. Februar, um 19 Uhr in das Clubhaus, In der Plattenhecke 2a, 63322 Rödermark ein. Die Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Bericht der Vorsitzenden, 3. Bericht des Sportwartes, 4. Bericht des Jugendwarts, 5. Bericht der Kassenwartin (Kas-

TSC Rödermark

senbericht 2022 und Haushaltsplan 2023), 6. Aussprache über die Berichte, 7. Bericht der Kassenprüfer, 8. Entlastung des Vorstandes, 9. Wahl des/der Vorsitzenden, Wahl des/der Kassenwart/in, Wahl der/des Sportwarts, Wahl des/ Beisitzers für Breitensport, Wahl des/ Beisitzers für Veranstaltungen, Wahl des/der Kassenprüfers/in, 10. Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Sanierung des Clubhauses, 11. Anträge (Antrag

des Vorstands auf Änderung der Beitragsordnung, 12. Informationen der Beauftragten für Prävention interpersonaler Gewalt, 13. Verschiedenes. **Jugendversammlung:** Der TanzSportClub Rödermark lädt alle Mitglieder, die das 21. Lebensjahr vollendet haben, am Freitag, 23. Februar, um 18.30 Uhr in das Clubhaus, In der Plattenhecke 2a, 63322 Rödermark ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und Verschiedenes.